

Größte Vogelspinne der Welt in Hameln

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 30. September 2018 um 11:29 Uhr

Tipp des Tages von den Weserbergland-Nachrichten.de

"Blondie" lockt in der Rattenfängerhalle im XXL-Format - als größte Vogelspinne der Welt



Sonntag 30. September 2018 - Hameln (wbn). „*Theraphosa blondi*“ heißt die hässlich-schöne Exotin – und sie ist die größte Vogelspinne der Welt.

Mit einer Beinspannlänge von bis zu 30 Zentimetern flößt sie Respekt ein. Ihre Beißklauen: 2,5 Zentimeter. Sie ist eine der lebenden Riesenspinnen, die heute von 10 bis 18 Uhr in der Hamelner Rattenfängerhalle zu sehen sind. Besucher mit Spinnenphobie sind ausdrücklich erwünscht. „Unsere Mitarbeiter nehmen sich Zeit und begleiten Besucher, die sich ihrer Spinnenphobie stellen möchten“, verspricht Veranstalter Renaldo Neigert.

(Zum Bild: Seit 300 Millionen Jahren bewohnen Spinnen die Erde. Ein tiefsitzendes Ekelgefühl rufen sie bei vielen Menschen hervor, vererbt von unseren Vorfahren. Und dennoch: Es lohnt sich das nähere Hinsehen. Gerade die großen Spinnen sind weniger giftig als gedacht. Ein "Streichelzoo" in der Spinnenausstellung vermittelt einen völlig neuen Eindruck von diesen zugegeben gewöhnungsbedürftigen exotischen Schönheiten. Foto: Spinnenausstellung)

Fortsetzung von Seite 1

Und fügt hinzu: „Attraktiv eingerichtete Terrarien schaffen mit der passenden Soundkulisse

Größte Vogelspinne der Welt in Hameln

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 30. September 2018 um 11:29 Uhr

eine besondere Atmosphäre, die auch gerade ängstlicheren Menschen helfen soll, sich den verkannten Insekten und Spinnentieren zu nähern, sie nicht als böartige und bedrohliche Kreaturen zu sehen. Informative und detaillierte Beschreibungen von Lebensräumen, Lebensgewohnheiten und Beute jedes einzelnen Tieres sowie eine filmische Dokumentation über Vogelspinnen runden die Ausstellung ab und machen sie zu einer kleinen Bildungsreise ins Reich der Gliederfüßler.“ Übrigens gibt es auch einen Streichelzoo für die behaarten Schönheiten. Wobei nicht unbedingt Bombardier-Spinnen darunter sein werden. Die schießen nämlich ihre Haare wie Pfeile ab, wenn sie sich bedroht fühlen. Neigert war schonmal in Hameln, bescheinigt den Besuchern aus dem Weserbergland ein großes Interesse an seiner Spinnen-Ausstellung.